



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

2. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang
Politikwissenschaft

an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

vom 07.07.2009

vom 05.05.2010

Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Politikwissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 07.07.2009

vom 05.05.2010

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG -) in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes vom 31.10.2006 (GV NW S. 474) hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Politikwissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 07.07.2009 wird wie folgt geändert:

Die im Anhang der Prüfungsordnung enthaltenen Modulbeschreibungen der Module 14, 15 und 16 erhalten folgende neue Fassung:

Modultitel deutsch:				
Modul 14: Forschungskolloquium				
Modultitel englisch: Colloquium				
Studiengang: Master Politikwissenschaft				
Turnus:	Dauer:	Fachsemester:	LP:	Workload:
Jedes Semester	2 Semester	3-4	8	240

1	Modulstruktur:					
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
	1	Forschungskolloquium I	Seminar	4	30 h	90 h
	2	Forschungskolloquium II	Seminar	4	30 h	90 h
2	Lehrinhalte:					
	<p>In den beiden Forschungskolloquien stehen methodische Fragen der Erstellung einer Abschlussarbeit im Vordergrund. Ziel ist es, die Studierenden in der Phase der Master-Arbeit zu begleiten und noch bestehende Defizite in methodischer wie inhaltlicher Sicht, die vor dem Abschluss der Master-Arbeit behoben werden sollten, auszugleichen und zu beseitigen. Dies soll insbesondere durch die Beschäftigung mit der aktuellen politikwissenschaftlichen Forschung im jenem Bereich, in dem die Studentin/ der Student die Masterarbeit schreibt, erfolgen.</p> <p>Die Studierenden entwickeln im Forschungskolloquium ein Exposé inklusive einem Forschungsdesign in Hinblick auf die Masterarbeit.</p>					

3	Vermittelte Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Verfassen eines Forschungsexposés • Entwicklung und Diskussion eines Forschungsdesigns • Präsentationskompetenzen • Diskussion und Bewertung aktueller politikwissenschaftlicher Fragestellungen 	
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (bitte ankreuzen)	
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: - keine -	
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: - keine -	
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen (bitte ankreuzen)	
8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Erstellung eines Forschungsexposés sowie mündlichen Präsentation von 20-30 Minuten des im Rahmen des Moduls ausgearbeiteten Forschungsdesigns.	
9	Teilnahmevoraussetzungen: Für die Zulassung zu diesem Modul ist der erfolgreiche Abschluss der Module 1-7 erforderlich.	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: - keine - Modul muss bestanden werden, wird aber nicht benotet.	
11	Sonstiges Es wird dringend empfohlen, dieses Modul bei einer/m der beiden GutachterInnen der Master-Arbeit zu belegen.	
12	Modulbeauftragte/r: PD. Dr. Christiane Frantz	Zuständiger Fachbereich: FB 06

Modultitel deutsch: Modul 15: Praktikum				
Modultitel englisch: Internship				
Studiengang: Master Politikwissenschaft				
Turnus: jedes Semester	Dauer: 8 Wochen in der vor- lesungsfreie Zeit	Fachsemester: 1-4	LP: 10	Workload: 300

1	Modulstruktur:					
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
	1	Praktikum	Praktikum	10	-	300 h
2	Lehrinhalte: Die Studierenden sollen: <ul style="list-style-type: none"> • in einem der Politikwissenschaft nahe stehenden Berufsfeld praktische Erfahrungen sammeln • diese praktischen Erfahrungen wissenschaftlich reflektieren • sowie diese Reflexionen schriftlich ausarbeiten 					
3	Vermittelte Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Praxiserfahrung in einem möglichen späteren Berufsfeld • anwendungsorientierter Einsatz der im bisherigen Studium erlernten Kenntnisse und Fähigkeiten • Zeitmanagement • Strukturen und Funktionen spezifischer Arbeitsfelder kennen lernen 					
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (bitte ankreuzen)					
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Das Modul kann von Studierenden der Doppeldiplomstudiengänge belegt werden.					
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: - keine -					
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen (bitte ankreuzen)					

8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Reflexion des Praktikums in einem ca. 6000 Wörter umfassenden Bericht.	
9	Teilnahmevoraussetzungen: Das Praktikum ist mit dem Modulbeauftragten oder einer/einem im Master prüfungsberechtigten Hochschullehrer/in vor Antritt abzusprechen. Mit dem Zeugnis des Praktikumsgebers wird das erfolgreiche Absolvieren des Praktikums belegt und zum Praktikumsbericht zugelassen.	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: - keine – Modul muss bestanden werden, wird aber nicht benotet.	
11	Modulbeauftragte/r: Dr. Matthias Freise	Zuständiger Fachbereich: FB 06

Modultitel deutsch: Modul 16: Abschluss				
Modultitel englisch: Examination				
Studiengang: Master Politikwissenschaft				
Turnus: Jährlich im SS	Dauer: 1 Semester	Fachsemester: 4	LP: 22	Workload: 660

1	Modulstruktur:					
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
	1	Masterarbeit	Masterarbeit	22	-	660
2	Lehrinhalte: Mit der Masterarbeit belegen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, die erlernten Methoden, Kenntnisse und Fertigkeiten in Form einer eigenständigen wissenschaftlichen Abschlussarbeit zu reflektieren und anzuwenden. Sie qualifizieren sich mit der Arbeit zu einer gehobenen Tätigkeit in den der Politikwissenschaft nahestehenden Berufsfeldern.					
3	Vermittelte Kompetenzen: Eigenständiges Verfassen einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit sowie ihre Verteidigung.					
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (bitte ankreuzen)					
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: - keine -					
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: - keine -					
7	Leistungsüberprüfung: <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen (bitte ankreuzen)					
8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Master-Arbeit im Umfang von ca. 18.000 – 20.000 Wörtern sowie Verteidigung der Masterarbeit in Form einer Disputatio. Die Note des Moduls ergibt sich zu 4/5 aus der Note der Master-Arbeit und 1/5 aus der Note der Disputatio.					

9	Teilnahmevoraussetzungen: Zur Prüfung kann zugelassen werden, wer mindestens 80 Leistungspunkte aus den vorangegangenen Modulen erworben hat. Zur Disputatio kann zugelassen werden, wer die Masterarbeit eingereicht hat.	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 20 % der Gesamtnote	
11	Modulbeauftragte/r: Prof. Dr. Annette Zimmer	Zuständiger Fachbereich: FB 06

Artikel 2

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs 06 – Erziehungswissenschaft und Sozialwissenschaften – der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 24.03.2010.

Münster, den 05.05.2010

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 05.05.2010

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles